

## Mit Musik und Trommeln die Welt entdecken

**Eberswalde (vp)** Ein bisschen zögerlicher noch, auch der Rhythmus stimmt noch nicht ganz. Aber so langsam wird es. Alica, Maria, Tatjana und Georgi klopfen bzw. schlagen immer kräftiger zu. Und immer schneller. Mit Trommeln entdecken sie die Welt. Ein Stück Afrika.

Mehr als ein Dutzend Mädchen und Jungen sind dem Ruf des Vereins „Kontakt“ im Brandenburgischen Viertel gefolgt. Im Sommer hatten Oxana Ernst und Mitstreiter das Projekt „Entdecke die Welt“ initiiert. Es läuft bis Dezember. Jeden Samstag stellen die Mitglieder ein Land bzw. einen Kontinent vor. Diesmal den schwarzen Kontinent. Eingeladen haben sie dazu Mazou-gama Quiqueto und Nsimbi Lutumba aus Angola. Beide waren 1987 nach Eberswalde gekommen, um im Fleischwerk SVKE zu arbeiten. Den Job haben sie verloren. Doch sie sind geblieben. Und mit ihnen die Musik. Die zwei haben für die Kinder Trommeln mitgebracht.

Ziel des Projektes ist es, dem Nachwuchs die Vielfalt der Kultur zu vermitteln, sagt Ernst. „Mit einem theoretischen und einem praktischen Teil.“ Mal backe man, mal werde gebastelt. Und manchmal gebe es Musik.



Rhythmusgefühl: Afrika stand am Sonnabend im Mittelpunkt des Projektes „Entdecke die Welt“. Der Verein Kontakt hatte dazu Mitglieder von „Palanca“ eingeladen. Die stellten Kindern im Vereinshaus an der Havellandstraße ein Stück ihrer Heimat vor. Und dazu gehörte auch Trommelunterricht. Foto: MOZ/Thomas Burckhardt

# „Entdecke die Welt“

Veranstaltungsreihe im Brandenburgischen Viertel

**Eberswalde** (MM/vp). Ein bisschen zögerlicher noch, auch der Rhythmus stimmt noch nicht ganz. Aber so langsam wird es. Alica, Maria, Tatjana und Georgi klopfen bzw. schlagen immer kräftiger zu. Und immer schneller. Mit Trommeln entdecken sie die Welt. Ein Stück Afrika. Mehr als ein Dutzend Mädchen und Jungen sind dem Ruf des Vereins „Kontakt“ im Brandenburgischen Viertel gefolgt. Im Sommer hatten Oxana Ernst und Mitstreiter das Projekt „Entdecke die Welt“ initiiert. Es läuft bis Dezember. Jeden Samstag stellen die Mitglieder ein Land bzw. einen Kontinent vor. Diesmal den schwarzen Kontinent. Eingeladen haben sie dazu Mazougama Quiqueto und Nsimbi Lutumba aus Angola. Beide waren 1987 nach Eberswalde gekommen, um im Fleischwerk SVKE zu arbeiten. Den Job haben sie verloren. Doch sie sind geblie-



Das Thema Afrika und seine Kultur stand diesmal im Mittelpunkt des Projektes „Entdecke die Welt“. Foto: T. B.

ben. Und mit ihnen die Musik. Die zwei haben für die Kinder Trommeln mitgebracht. Ziel des Projektes ist es, dem Nachwuchs die Vielfalt der Kul-

tur zu vermitteln, sagt Ernst. „Mit einem theoretischen und einem praktischen Teil.“ Mal backe man, mal werde gebastelt. Und manchmal gebe es Musik.

Märkische Markt 12/13. 11.2014